



Falls derzeit kein Konfi 3 läuft, bitte Zahlen des vorherigen Jahrgangs eintragen.

RAHMENBEDINGUNGEN ZU KONFI 3 IN IHRER GEMEINDE

Seit welchem Jahr läuft Konfi 3 in Ihrer Gemeinde? Seit: _____

Konfi 3 wurde in unserer Gemeinde eingeführt:

während meiner Amtszeit hier vor meiner Amtszeit hier

Die Initiative zur Einführung von Konfi 3 in unserer Gemeinde ist ausgegangen:

von mir

von einer anderen Person, nämlich _____
(bitte kein Name, sondern Funktion, z.B. Diakonin, Eltern etc.)

Anzahl der Tischgruppen im aktuellen Jahrgang:

Insgesamt: _____ Davon in kirchlichen Räumen: _____; in Privatwohnungen: _____

Welche Örtlichkeit für die Treffen bevorzugen Sie persönlich?

Räume der Gemeinde/Kirche

Privatwohnungen Sonstige, nämlich _____

KINDER IM AKTUELLEN KONFI 3-JAHRGANG

Anzahl der Kinder, die im aktuellen Jahrgang am Konfi 3 teilnehmen: _____

Anzahl der Kinder, die im aktuellen Jahrgang insgesamt zu Konfi 3 eingeladen wurden: _____

KINDER IM LETZTEN KONFI 3-JAHRGANG

Anzahl der Kinder, die im letzten Jahrgang am Konfi 3 teilgenommen haben: _____

Anzahl der Kinder, die Sie im
letzten Jahrgang erstmals (neu) namentlich kennen gelernt haben: _____

Anzahl der Kinder, die zu Beginn des letzten Jahrgangs getauft waren: _____

Anzahl der Kinder, die sich im
letzten Jahrgang im Rahmen von Konfi 3 haben taufen lassen: _____

TISCHELTERN IM AKTUELLEN KONFI 3-JAHRGANG

Anzahl der Tischeltern: Insgesamt: _____ Davon sind weiblich: _____; männlich: _____

Wie viele Tischeltern waren schon vor
ihrer Mitarbeit im Konfi 3 ehrenamtlich in der Gemeinde aktiv? Anzahl: _____

Wie viele Tischeltern haben Sie
durch deren Mitarbeit im Konfi 3 erstmals (neu) namentlich kennen gelernt? Anzahl: _____

ZUM ABLAUF VON KONFI 3

An welchen Ereignissen nimmt ein Kind teil, das einen normalen Konfi 3-Durchlauf erlebt?

- ➔ Tischgruppentreffen: Anzahl: _____ zu jeweils _____ Zeitstunden
- ➔ Konfi 3-Gottesdienste: Anzahl: _____
- ➔ Treffen der ganzen Konfi-3-Gruppe: Insgesamt: _____; Zeitstunden insg.: _____
- ➔ Sonstiges (optional):

_____ ; Zeitstunden insgesamt: _____

**Bitte skizzieren Sie grob den Ablauf von Konfi 3 im Jahresverlauf
(z.B. Elternabende, Gruppenphasen, Gottesdienste mit Themenangabe):**

Bitte markieren Sie den Beginn des Durchlaufs mit einem „X“

Januar:

Februar:

März:

April:

Mai:

Juni:

Juli:

August:

September:

Oktober:

November:

Dezember:

ZUR KONZEPTION VON KONFI 3

Wer trägt die Gesamtverantwortung für Konfi 3 in Ihrer Gemeinde?

- ich alleine ein Team

> falls „ein Team“:

Geben Sie bitte eine kurze Beschreibung Ihres Konfi 3-Leitungsteams:

Gibt es für Konfi 3 in Ihrer Gemeinde eine schriftliche Konzeption?

- Nein Ja

Anzahl Vorbereitungstreffen mit den Tischeltern: _____ **Turnus:** _____ (z.B. 14-tägig)

Gibt es auch Mitarbeitende aus der Kinder- und Jugendarbeit, die Konfi 3-Gruppen leiten?

- Nein Ja

Gibt es in Ihrer Gemeinde eine Kooperation zwischen Konfi 3 und dem Erstkommunions-Unterricht der katholischen Kirchengemeinde?

- Nein Ja, in folgender Form:

ZUM ÜBERGANG VON KONFI 3 ZU KU 7/8

Wenn Kinder konfirmiert werden wollen, die nicht am Konfi 3 teilgenommen haben:

Wie gehen Sie damit im KU 7/8 um?

(falls dies noch nicht eingetreten ist: Geben Sie bitte an, wie Sie planen, damit umzugehen)

- Die Jugendlichen bekommen einen zusätzlichen Unterricht vor dem Beginn von KU 7/8

Dauer und Inhalt: _____

- Die Jugendlichen müssen ein zusätzliches Praktikum/einen zusätzlichen Dienst ableisten

Dauer und Form: _____

- Die Jugendlichen nehmen regulär am KU 7/8 teil; es gibt keine zusätzlichen Anforderungen

- Sonstiges, nämlich:

Manchmal fragen Eltern von Konfi 3-Kindern, inwiefern die Teilnahme an Konfi 3 verbindlich ist. Welche Antwort geben Sie auf diese Frage? (bitte nur eine Antwort ankreuzen)

- Konfi 3 ist ein Angebot wie die Jungschar oder Kinderkirche. Man kann dort freiwillig hingehen, muss aber nicht.
- Konfi 3 gehört bei uns auf dem Weg zur Konfirmation dazu. Wer nicht dort hinget, kann aber später trotzdem konfirmiert werden.
- Konfi 3 als ein Teil des Konfirmandenunterrichts ist Voraussetzung für die Konfirmation. Wer daran (ohne triftige Gründe) nicht teilnimmt, wird in der Regel später nicht konfirmiert.
- Sonstige Antwort, nämlich:

Welche „Übergangsangebote“ für die Zeit zwischen Konfi 3 und KU 7/8 gibt es in Ihrer Gemeinde (z.B. Kooperationen mit der Kinder- und Jugendarbeit)?

a) Kinderkirche

- es gibt keine Kinderkirche
 - es gibt eine Kinderkirche, aber keine besondere Kooperation
 - einige Kinder hören mit der Kinderkirche auf, sobald Sie den Konfi 3 besuchen
 - es gibt eine Kooperation wie folgt:
-

b) Jungschar

- es gibt keine Jungschar/Jungscharen
 - es gibt eine Jungschar/Jungscharen, aber keine besondere Kooperation
 - einige Kinder hören mit der Jungschar auf, sobald Sie den Konfi 3 besuchen
 - es gibt eine Kooperation wie folgt:
-

c) Sonstige

- es gibt eine Kooperation/ein Angebot wie folgt:
-

d) Sonstige

- es gibt eine Kooperation/ein Angebot wie folgt:
-

Gibt es in Ihrer Gemeinde eine Kooperation von Konfi 3 und Religionsunterricht?

- es gibt keine besondere Kooperation
 - es gibt eine Kooperation wie folgt:
-

Hatten Sie in Ihrer Gemeinde schon Konfirmations-Jahrgänge, in denen die Konfirmierten (Jugendliche im KU 8) früher schon Konfi 3 erlebt haben?

- Nein, noch nicht
- Ja

> falls ja: Welche Unterschiede haben Sie zu früheren Jahrgängen festgestellt, in welchen die Konfirmierten (Jugendlichen im KU 8) noch keinen Konfi 3 hatten?

IHRE ERFAHRUNGEN MIT DEM KONFI 3 INSGESAMT

Gab es Widerstände bei der Einführung von Konfi 3?

- Nein Ja. Von welchen Personengruppen?

Musste Konfi 3 schon einmal in einem Jahrgang ausfallen?

- Nein Ja. Aus welchem Grund?

Gab es Probleme bei der Gewinnung von Tischeltern?

- Nein Ja. In welcher Weise?

Hier ist Raum für die Beschreibung sonstiger Probleme/Konflikte:

Manche Gemeinden berichten von Schwierigkeiten im Bezug auf Konfi 3 bei Aussiedlerfamilien. Gibt es in Ihrer Gemeinde solche Beobachtungen?

- Wir haben keine oder nur ganz wenige Aussiedlerfamilien mit Kindern im Konfi 3-Alter
 Die Kinder aus Aussiedlerfamilien machen bei Konfi 3 meist mit
 Die Kinder aus Aussiedlerfamilien machen bei Konfi 3 oft nicht mit (bitte kurz beschreiben)

- Sonstige Beobachtungen in diesem Zusammenhang:

Wenn ein Kollege Sie fragt, ob Sie ihm empfehlen können, in seiner Gemeinde Konfi 3 einzuführen: Was würden Sie ihm antworten? (zum Beispiel: „Ja, wenn ...“, „Nein, weil ...“)

Setzen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz

In wie weit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

trifft gar
nicht zu

trifft
voll zu

1	Rituale spielen im Konfi 3 eine große Rolle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Viele Themen von Konfi 3 wurden auch schon im Religionsunterricht behandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Den Aufwand für Konfi 3 empfinde ich für mich als sehr hoch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Der Aufwand für Konfi 3 ist für mich größer als ich das anfangs erwartet hatte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Konfi 3 trägt in unserer Gemeinde zum Gemeindeaufbau bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Die Tatsache, dass man mit Konfi 3 junge Eltern erreicht, war für uns ein entscheidender Grund, Konfi 3 einzuführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Durch den Konfi 3 wurden in unserer Gemeinde Menschen dauerhaft zur Mitarbeit aktiviert, die sonst nicht mitgearbeitet hätten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	In den „normalen“ Gottesdiensten sind aufgrund des Konfi 3 mehr junge Eltern anwesend als das ohne Konfi 3 der Fall war	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Alle Kinder in Konfi 3 (auch die ungetauften) können bei uns am Abendmahl teilnehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Ich gehe gezielt auf ungetaufte Kinder im Konfi 3 und deren Eltern zu, mit der Anfrage, ob sie sich nicht taufen lassen wollen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Bei den meisten Abendmahlsfeiern (auch außerhalb der Konfi 3-Gottesdienste) nehmen Kinder (9 bis 13 Jahre) am Abendmahl teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Konfi 3 macht andere Formen der Kinderarbeit (Kinderkirche etc.) überflüssig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Konfi 3 ist ein Konkurrenzangebot zu anderen kirchlichen Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Ich sehe es als Aufgabe im Konfi 3, Kinder auch für den Kindergottesdienst und Kindergruppen (Jungschar usw.) zu begeistern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Den Kindern ist klar, was Konfi 3 mit ihrer Konfirmation zu tun hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	Für viele Kinder ist es zeitlich sehr schwierig, am Konfi 3 teilzunehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Wenn ich in eine andere Gemeinde wechseln würde, dann würde ich mich dort für die Einführung von Konfi 3 einsetzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Das Modell Konfi 3 würde ich in unserer Gemeinde insgesamt als eine gelungene Sache bezeichnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Setzen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz

In wie weit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

trifft gar
nicht zu

trifft
voll zu

18	Es gibt Tischeltern, bei denen ich Bedenken hinsichtlich ihrer <i>pädagogischen</i> Eignung für diese Arbeit habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	Es gibt Tischeltern, bei denen ich Bedenken hinsichtlich ihrer <i>theologischen</i> Eignung für diese Arbeit habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Es gibt Tischeltern, die Unsicherheiten im Hinblick auf die <i>pädagogischen</i> Anforderungen ihrer Arbeit äußern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Es gibt Tischeltern, die Unsicherheiten im Hinblick auf die <i>theologischen</i> Anforderungen ihrer Arbeit äußern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Wenn die Tischeltern mit den inhaltlichen Fragen der Kinder nicht zurecht kommen, nehmen sie Kontakt mit Hauptamtlichen auf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Es ist schwierig, jedes Jahr genügend Tischeltern zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	Die Tischeltern lernen viel Neues über Glaube und Kirche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Die Tischeltern haben Einfluss auf die Auswahl der im Konfi 3 behandelten Themen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	Das Hauptgeschäft beim Konfi 3 lastet auf den Hauptamtlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27	Die Tischeltern kommen gerne zu den Vorbereitungstreffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EINIGE ANGABEN ZU IHRER PERSON

Geschlecht: weiblich männlich

Ihr Alter:

--	--

 Jahre

Ihre Tätigkeit:
 Pfarrer/in Diakon/in Jugendreferent/in Sonstige: _____

Welches Fazit zu Ihren Erfahrungen mit Konfi 3 ziehen Sie?

Wenn Sie möchten, teilen Sie uns doch bitte Ihre persönliche Haltung gegenüber den folgenden beiden „Streitfragen“ rund um Konfi 3 mit.

a) Abendmahl mit ungetauften Kindern im Konfi 3

b) Anrechnung des Stundenkontingents von Konfi 3 auf KU 7/8

Dieser Fragebogen wird anonym ausgewertet. Wenn wir Sie jedoch für evtl. Rückfragen kontaktieren dürfen, geben Sie doch bitte nachfolgend Ihre Kontaktinformationen an:

Name: _____

E-Mail-Adresse: _____ Telefonnummer: _____

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen? Hier ist Raum für Ihre Anmerkungen:

– Herzlichen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens! –